

- b) Bildnerei: das Nationaldenkmal Wilhelms des Großen neben dem Königl. Schloß (Begas), die aus eigenen Mitteln des Kaisers gestifteten 32 Marmorstandbilder der Siegesallee (die die brandenburgisch-preussischen Herrscher von Albrecht dem Bären bis Wilhelm dem Großen darstellen), das Bismarckdenkmal vor dem Reichstagsgebäude (Begas).
- c) Malerei: Adolf von Menzel, Anton von Werner, Knaus, Franz von Lenbach, Liebermann, Uhde.
3. Wilhelm II. fördert die Sangeskunst durch Veranstaltung von Preisungen zwischen großen Männerchören.

Anhang.

Brandenburgisch-preussische Geschichte in Längsschnitten.

322. In welchen Abschnitten vollzog sich die allmähliche Verwirklichung des preussischen Staatsgedankens?

1. Der Große Kurfürst begründete an Stelle der Personalunion der hohenzollernschen Besitzungen den brandenburgisch-preussischen Einheitsstaat = Gründung des Staates.
2. Friedrich I. fügte zu Macht und Ansehen des Staates den Rang und den Titel hinzu = Laufe des Staates.
3. Friedrich Wilhelm I. gab dem Staate durch das stehende Heer und den pflichttreuen Beamtenstand Leistungsfähigkeit und Stärke im Innern = Organisation des Staates.
4. Friedrich der Große benutzte die Machtmittel, um den Staat zur Großmacht auszubilden = Stärkung des Staates.
5. Friedrich Wilhelm III. ließ auf gesetzlichem Wege durch tüchtige Männer den Aufbau eines modernen Staates vornehmen = Aufbau des Staates.
6. Friedrich Wilhelm IV. schenkte seinem Volke den konstitutionellen Staat = Ausbau des Staates.
7. Wilhelm I. gab dem Staate die Vormacht im Deutschen Reiche = Krönung des Staates.